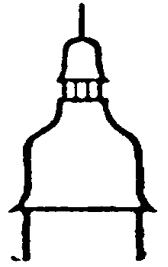




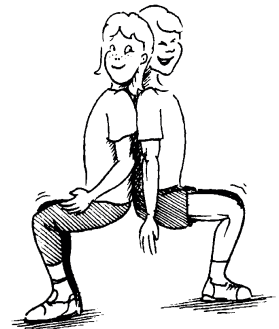
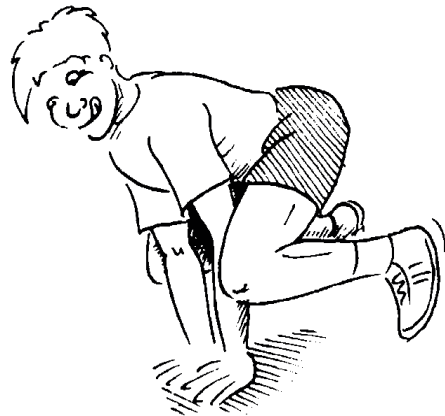
Turnverein 1910 Hemmerden e.V.

www.tv-hemmerden.de



seit 100 Jahren

Fit mit uns

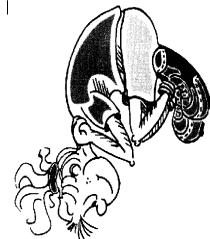


Turnen
Jazztanz
Spiele
Aerobic

Trampolin
Volleyball

Eltern - Kind

.... und, und, und



Sportliche Aktivitäten in einem familiären Rahmen

Jubel, Trubel, Jubiläum...

Das Jahr 2010 steht ganz im Zeichen des Jubiläums. 100 Jahre Turnverein 1910 Hemmerden. Ein runder Geburtstag gehört gefeiert und dazu wird die ganze Familie eingeladen. Jeder soll etwas davon haben, nicht nur die erwachsenen Kinder, sondern auch die Enkel, Urenkel und Ururenkel.

Doch wie bekommt man die alle unter einen Hut? Da bedarf es doch eines Festkomitees und einigen fleißigen Helfern, die dafür sorgen, dass auch jeder etwas davon hat. Denn jeder hat mit dazu beigetragen, dass es so weit gekommen ist. Jedes Mitglied sorgt für die Aufrechterhaltung von Tradition und die Weiterentwicklung in die Zukunft.

Bei unseren rund 450 Mitgliedern, verschiedenster Altersklassen, haben wir es uns nicht leicht gemacht und sind nach reichlicher Überlegung zu dem Entschluss gekommen, im Laufe des Jahres für alle einen passenden Festakt anzubieten.

Für alle Jecken unter uns werden wir gemeinsam unter dem Motto „Turnen in den letzten 100 Jahren“ am Hemmerder Karnevalsumzug teilnehmen.

Anfang Mai werden wir dann gemeinsam eine Götzwanderung machen und damit eine alte Tradition aufleben lassen, die auch früher bei uns regelmäßig durchgeführt wurde.

Für die kleinen und großen Kinder veranstalten wir ein Spielfest mit Großgeräten auf dem Sportplatz, während und nachdem wir unser traditionelles Sportfest feiern.

Es wird eine Neuauflage unserer Jugendfahrt geben und eine spannende Kino-Nacht für Kinder in der Turnhalle.

Höhepunkt für die Erwachsenen wird sicherlich die Jubiläumsfeier im Oktober. Nach einem Gottesdienst werden wir ins Festzelt auf den Kirmesplatz ziehen und nach ein paar wenigen Ansprachen den Planenbau rocken. Die Grevenbroicher Coverband STIXX hat versprochen, genau dafür zu sorgen.

Mit unserer traditionellen Nikolausfeier, auf der die Kinder und Jugendlichen uns vorführen werden, dass der Turnbetrieb auch im Jubiläumsjahr nicht zum Erliegen gekommen ist, werden wir das selbige schließen.

Das ist der Stand der Dinge. Die Planungen sind im vollem Gange und viele Entscheidungen bereits getroffen. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Mitgliedern des Festkomitees bedanken, die zusätzlich zum Tagesgeschäft den ein oder anderen Abend opfern mussten, um sich über die Planungen auszutauschen, die jeder während seiner Freizeit getätigt hat.

Insbesondere gilt mein Dank Otto Miebs, der in mühevoller Kleinarbeit eine Chronik über die vergangenen 100 Jahre angefertigt hat, auf die ich mich persönlich schon sehr freue.

Ich bin der Meinung wir alle haben ein Grund uns zu freuen und zwar auf das kommende Jahr. Das Jahr 2010, unser Jubiläumsjahr, bei dem für jeden etwas dabei sein dürfte.

In diesem Sinne wünsche ich allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Turnvereins 1910 Hemmerden e.V. ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben, einen guten Rutsch und Glück, Erfolg und Gesundheit für unser Jubiläumsjahr 2010.

Ihr und Euer

Hans-Georg Becker

1. Vorsitzender

Ein nicht alltäglicher Geburtstag



In diesem Jahr wurde das älteste aktive Mitglied des TV Hemmerden 90 Jahre alt. Da Adeline Langela nicht nur sportlich, sondern auch gesellig ist, feierte sie gleich dreimal ein Fest, um ihrer großen Familie und dem Freundeskreis gerecht zu werden.



Durch die Ehe mit Georg Langela kam Adeline 1968 nach Hemmerden. Hier im Ort wollte sie aktiv werden und überlegte, ob sie dem Kirchenchor oder dem Turnverein beitreten sollte. Da sie schon als 13-jähriges Mädchen dem Turnverein Oberhausen angehörte, war die Entscheidung schnell getroffen. Maßgeblich daran beteiligt waren aber auch Sophie Schmitz und Margret Mundt, beide ebenfalls Mitglieder des TVH. So wurde Adeline Langela im Januar 1969 Mitglied der Hausfrauenriege, die damals von Doris Tietz geleitet wurde.



Hier ein Foto von einem Auftritt beim Stiftungsfest des TVH Ende der 80er Jahre.

Von links nach rechts sehen wir Margret Mundt, Sophie Schmitz, Adeline Langela und Katharina Bremer.

Heute sorgt Anja Schroedter für die Fitness der 90-jährigen. Die wöchentliche Trainingsstunde versäumt sie selten, aber auch sonst hält sie sich fit. Fuhr Adeline Langela früher mit dem Fahrrad rund um Hemmerden, so sieht man sie jetzt regelmäßig bei zügigen Spaziergängen durchs Dorf.

„Man muss raus unter die Menschen gehen und nicht zu Hause darauf warten, dass einer vorbeikommt!“

Das ist ihr Motto, und so findet Adeline Langela immer wieder Gelegenheiten, mit ihren Mitmenschen in Kontakt zu bleiben.

Anne Lapp

Stadtmeisterschaften im Turnen

8.11.2009

Ausrichter der Stadtmeisterschaften im Geräteturnen war in diesem Jahr der Turnklub Grevenbroich 1885 e.V. Insgesamt 59 Turnerinnen der Vereine TK Grevenbroich, TV Orken und TV Hemmerden stellten sich dem Vierkampf aus Sprung, Reck/Barren, Balken und Boden. Die Aufregung war groß, und es klappte nicht alles so perfekt, was sich unsere Turnerinnen vorgenommen hatten. Doch zum Schluss strahlten alle um die Wette und freuten sich über ihre Platzierungen.

Die erturnten Plätze unserer Mädchen im Einzelnen:

Jahrgang 2004 und jünger:

Amelie Broich 6. Platz 39,00 Punkte

Jahrgang 2002:

Alica Hammelstein 6. Platz 47,50 Punkte

Jahrgang 2001:

Sophie Broich 6. Platz 45,10 Punkte

Anne Sudakewitsch 3. Platz 49,05 Punkte

Jahrgang 2000:

Elena Wildenhain 4. Platz 51,00 Punkte

Elena wurde Stadtmeisterin am Balken.

Jahrgang 1999:

Sarah Krüger 8. Platz 46,40 Punkte

Charlotte Clemens 7. Platz 49,10 Punkte

Jahrgang 1996:

Milena Heinemann 2. Platz 57,40 Punkte

Der Stadtsportverband Grevenbroich ehrt auch im Jahr 2010 seine Sportler. Die Ehrungen der Erwachsenen finden am 6. März und die Ehrung der Kinder und Jugendlichen am 7. März in der Erfthalle Frimmersdorf statt. Eventuelle Änderungen geben wir auf unserer Internet-Seite www.tv-hemmerden.de bekannt.



Pünktlich zur Stadtmeisterschaft erhielten wir die frischbeflockten Präsentationsanzüge mit unserem Logo, und so zeigten sich alle Turnerinnen, Trainerinnen und Kampfrichterinnen im neuen Outfit. Danke, Thomas, dass Du Dich für uns eingesetzt hast.



Tour de Mosella 2009

14 Weiber - noch froh und heiter - morgens auf dem Bahnhof stehen, um Mosella wieder zu sehen, die sie einst vor vielen Jahren schon einmal per Rad und Schiff befahren. Logistik klar, es steht der Plan: um 11.05 kommen sie in Bullay an. Doch haben sie nicht angedacht, dass die Bahn so ihre eigne Sache macht.

Noch froh und heiter geht es nach dem perfekten Einstieg weiter: Die Räder im Blick, das Glas Sekt in der Hand, so fahren sie Richtung Moselland. Der Zug macht schlapp dann kurz vor Kölle, und dann beginnt die reinste Hölle.

Raus aus dem Zug? Nein, wieder rein! Und nicht genug: Ausgestiegen muss dann doch noch sein.

Neuer Waggon und neue Freude? Das war es noch lange nicht für heute: „Meine Damen, ich bin die Macht, und in dieses Abteil da



passen nur acht Fahrräder rein, 6 müssen raus!“ schallt es aus dem Lokfenster hinaus. 14 Weiber, 14 Räder zwei Minuten später standen im Abteil dann stur, soll er kommen nur, wird schon sehn, was ihm dann blüht, wenn er die

geballten Weiberfäuste sieht. Und so hockten sie dann stumm im Waggon herum. Anmerkung der Redaktion: er hat sich nicht getraut, und so wurden die Weiber schnell alle wieder laut!

Grünes Licht, die Fahrt ging weiter, den Weibern war nicht mehr sehr heiter, Logistik platt, kaputt der Plan, in Koblenz kamen zu spät sie an, der Anschlusszug der war schon futsch, erst später ging es dann in einem Rutsch bis Bullay durch, nach Mittag dann kamen sie am Zielort an.



Nun überkam sie Heiterkeit, jetzt ging es los, es war so weit, die Mosel lag in ihrem Bett, das Wetter das war auch recht nett. Bis Bremm die Strecke gut geschafft. In einer schönen Straußwirtschaft

da war der Ärger dann vergessen, es ging ans Trinken und ans Essen. Und später zog man froh und heiter an der Mosel lang und fröhlich weiter. Beilstein stand auf dem Programm. Dort aber kamen zu spät sie an: Das Schiff fuhr ab, die Zeit zu knapp, Programmpunkt Schifffahrt, der fiel aus, Beilstein erkundet von Haus zu Haus. Und mit der Erkenntnis wunderschön, konnten sie dann noch in ein Cafe gehen, wobei man nicht vergessen sollte, dass das nicht ein jedes Weibstück wollte, es hat auch eine unter uns gegeben, die zog es in jene Keller, die aus den Reben etwas ganz besonderes machen, für Heiterkeit sorgen und für fröhliches Lachen, doch Kaffee und Kuchen macht ja auch ganz heiter und dann ging es nicht im Programm mehr weiter.



Jetzt musste bis Cochem gegen den Wind gestrampelt werden recht geschwind.



Zug Nr. 12017 18:51 galt es in Cochem dann zu packen: auf 2 x 14 geschundenen Backen. Dann lag das Team des Hemmerder TV im Zeitplan und auf Heimatkurs genau. Ein letztes Mal raus aus dem Waggon und die Treppe runter, da war auch die Chefin noch einigermaßen munter, dann verdüsterte sich ihr Gesicht - doch das ist eine andere Geschichte.....

Und das Ende von dieser das lassen wir offen. Wollen alle hoffen, dass vielleicht im nächsten Jahr ein neuer Ausflug wird dann wahr, doch niemals nimmer und mitnichten, werde ich so einen Bandwurm wieder dichten: dann kommt beim Planen von Anfang an nur das Vergnügen dran: Die Chefin dann mit frohem Blick alle Touren hin und zurück: Elektroangetrieben sattelfest an der Spitze wird sie gemütlich durch Kälte, Regen oder Hitze, gefeit gegen Sturmböen, Berge und Wein die erste wieder zu Hause sein.

Gudrun Kniep



DEUTSCHES SPORTABZEICHEN

In diesem Jahr fehlte vielen Sportlern lediglich eine Disziplin, um die Prüfung für das Sportabzeichen erfolgreich abzuschließen. Das ist sehr schade, denn alle waren auf Erfolgskurs. Die fehlenden Sportarten waren in den meisten Fällen der Langlauf und das Schwimmen. Deshalb weisen wir hier schon einmal auf den Lauftermin für 2010 hin:

Mittwoch, 23. Juni 2010, 18 Uhr im Noithausener Bend

Die Schwimmprüfungen können in jedem Schwimmbad vom dortigen Bademeister abgenommen werden. Es bietet sich aber auch der Sportabzeichen-Aktionstag in Grevenbroich an, an dem die DLRG die Prüfungen im Schlossbad durchführt.

Wir gratulieren zum SPORTABZEICHEN 2009

Jugend Bronze (zum ersten Mal):

Alina Förster
Leonie Schmitz

Jana Förster

Jugend Silber (zum zweiten Mal):

Laura Albrecht

Anne Sudakewitsch

Jugend Gold (dreimal und mehr):

Charlotte Clemens (3)	Jana Polke (3)
Daliah Horchler (4)	Isabel Werres (4)
Luisa Weyerstraß (5)	Alexandra Bielack (6)
Milena Heinemann (6)	Johanna Dicken (8)
Patrizia Peters (8)	Lena Weyerstraß (10)

Erwachsene Bronze:

Frank Albrecht	Fabian Dicken
Andrea Hüsches	Manuel Lemm
Christian Noebel	
Lina Albrecht (2)	Sandra Dicken (2)
Beate Polke (2)	Melanie Sudakewitsch (2)
Kolja Sudakewitsch (2)	

Erwachsene Silber:

Andreas Benjatschek (3)

Monika Dicken (4)

Erwachsene Gold:

Gabriele Bender (9)	Klaus Jovi (9)
Ursula Kallen (9)	Martina Pöttsch (9)
Birgit Horstmannshoff (10)	Heidrun Steinwartz (12)
Annemarie Lapp (13)	Hildegard Schiffer-Brand (15)
Manuela Sausmikot (18)	Dorothea Peters (23)
Otto Miebs (28)	

SPORTABZEICHEN - AKTIONSTAG

150 Teilnehmer folgten am Sonntag, dem 16. August 2009 dem Aufruf des Stadtsportverbands Grevenbroich zum Aktionstag des Sportabzeichens. Im Schloss-Stadion wurde gesprungen, gelaufen und geworfen. Geforderte Turnübungen konnten in der angrenzenden Turnhalle und die Schwimmprüfungen im Schlossbad absolviert werden. Zum 7-km-Walken ging es in den Bend, und die 20-km-Radstrecke folgte der K22 Richtung Barrenstein.

Da das vom Deutschen Olympischen Sportbund herausgegebene Abzeichen erst ab 8 Jahren erlangt werden kann, hatten sich die Organisatoren das Mini-Sportabzeichen für die jüngeren Kinder ausgedacht.

Die Abnahme der einzelnen Disziplinen lag in den bewährten Händen des TV Orken, TV Hemmerden und DLRG. Die Verpflegung der Teilnehmer hatte wieder der TV Allrath übernommen. Wer wollte, konnte sich auch einem Gesundheitscheck mit Blutdruckmessung unterziehen.

Dieses starke Team vom TV Hemmerden war im Einsatz:



Anja Horst, Hildegard Schiffer-Brand, Anne Lapp, Michael Horst, Silke Birschel, Helga Biermann, Dorothea Peters, Andrea Hüsches, Manuela Sausmikat, Heidrun Steinwartz, Gabi Bender, Ralf Lapp.

Alle, die an diesem Tag ihre Prüfung erfolgreich abgeschlossen hatten, insgesamt 75 Personen, erhielten eine persönliche Einladung zur Übergabe der Urkunde. Diese erfolgte am Montag, dem 14. September im Verwaltungsgebäude des Kraftwerkes Frimmersdorf.

Der Hausherr Dr. Eberhard Uhlig freute sich, dass viele Sportlerinnen und Sportler der Einladung gefolgt waren. Der Vorsitzende des SSV Hans-Peter Korte begrüßte in seiner launigen Ansprache neben seinen Vorstandskollegen den Fachdienstleiter Sport der Stadt Friedbert Hamacher sowie die Vertreter der Sparkasse Neuss und der Barmer Ersatzkasse, die als Sponsoren den Sportabzeigentag unterstützten.

Einen besonderen Dank gab es für Manuela Sausmikat. Sie hatte den Ablauf maßgeblich organisiert und zeichnete allein verantwortlich für das Mini-Abzeichen. Vor der feierlichen Übergabe der Urkunden konnte sich Wilfried Moll, Geschäftsführer der WfB Hemmerden und sein Sportbeauftragter über eine Geldspende für ihre Sportgruppe freuen. Diese wurde vom Sieger der Prominentenstaffel gestiftet, die traditionsgemäß beim Aktionstag von Teilnehmern aus Politik und Wirtschaft gelaufen wird.

Für uns Hemmerder gab es noch eine Überraschung. Mit 27 Aktiven



waren wir die größte Gruppe, die das Sportabzeichen geschafft hatte.

Eine besondere Urkunde für vier errungene Sportabzeichen erhielt Familie Dicken.

Nachdem wir uns mit leckeren Schnittchen und Getränken gestärkt hatten, nahmen wir uns die Zeit für ein Gruppenfoto.

Ausflug der Hausfrauenriege

Bei bestem Wetter und guter Laune starteten wir am 22.08.2009 zu unserem Ausflug nach Köln. Treffpunkt Marktplatz Hemmerden, von dort per Auto nach Grevenbroich und mit der Bahn nach Köln..

Damit in Köln keiner verloren ging, bekam jeder ein Maskottchen um den Hals, nämlich ein Fläschchen 4711 an rotem Band.



Bevor wir um 10 Uhr unseren fescen Stadtführer trafen, gab es eine Runde Sekt. So waren wir in der richtigen Stimmung für eine Stadtführung unter dem Motto: „Köln ist ein Gefühl“. Dabei erfuhren wir nicht unbedingt viel von den alten Römern, aber eine Menge kölscher Anekdotchen,

mit viel Humor gewürzt, und als Höhepunkt wurde uns am Willi Ostermannbrunnen vom Stadtführer locker ein Ständchen gesungen.

Um 12 Uhr besuchten wir dann das Museum Kolomba, das auf den Trümmern einer Kapelle und den römischen Fundamenten errichtet worden ist und moderne und sakrale Kunst vereint. Die „Moderne“ traf nicht unbedingt jedermanns Geschmack..

Der Sonnenschein blieb uns treu und so konnten wir am Neumarkt ein gemütliches Mittagessen draußen einnehmen. Dann bewegte sich die Truppe am Rhein entlang zur Anlagestelle und von dort mit der Fähre nach Rodenkirchen. Auch hier konnten wir eine schöne Kaffeetafel draußen in perfekter Atmosphäre genießen. Es wurde immer wieder in wechselnder Gruppierung viel gequatscht und manchmal hat man den Eindruck, dass das der einzige Sinn eines solchen Tages ist! Alle waren zufrieden, als wir dann wieder zurück nach Köln kamen.



Ein Teil der Gruppe wollte nun unbedingt nach Hause und ging mit den nötigen Tickets versehen zum Bahnhof. Eine zweite Gruppe wollte aber noch ein bisschen echtes Kölsch trinken und fand es viel zu früh

zum Heimfahren und ließ sich bei „Früh“ nieder.

Aber alle waren zufrieden, denn es stimmte alles: Die gute Laune, das Wetter, das Essen und die gesamte Organisation von Doris und Gisela.



Das Fitness-Angebot des TVH 2010

Kinder- und Jugend-Turnen

Krabbel – Gruppe Montag	16:00 - 17:00 Uhr	Sabine Broich	Tel.: 3463
Eltern-Kind -Turnen Mittwoch Mittwoch	15:45 - 16:45 Uhr 15:00 - 15:45 Uhr	Melanie Sudakewitsch Gruppe I ab 2 Jahre Gruppe II ab 3 Jahre	Tel.: 3215
Jungen und Mädchen 3 - 4 Jahre Montag	14:30 - 15:15 Uhr	Andrea Hüsches Carolin Birbaum	Tel.: 3127
Jungen und Mädchen 4 - 5 Jahre Montag	15:15 - 16:00 Uhr	Melanie Sudakewitsch	Tel.: 3215
Jungen und Mädchen 5 - 6 Jahre Dienstag	16:00 - 17:00 Uhr	Hildegard Schiffer- Brand	Tel.:10692
Mädchen 6 - 7 Jahre Donnerstag	17:15 - 18:15 Uhr	Thomas Müller	Tel.:18172
Mädchen 8 - 10 Jahre Dienstag	18:00 - 19:00 Uhr	Silke Birschel Anja Horst	Tel.: 571240
Jungen 6 - 9 Jahre Montag	17:00 - 18:00 Uhr	Hans Schiffer	Tel.: 81942
Mädchen 10 - 14 Jahre Montag	18:00 - 19:00 Uhr	Sandra Dicken Elena Bartsch	Tel.: 18594
Jungen 9 - 15 Jahre Freitag Freitag	15:30 - 16:15 Uhr 16:15 - 17:00 Uhr	Peter Coenen Gruppe I Gruppe II	Tel.: 1668
Mädchen 15 Jahre und älter Montag	19:00 - 20:15 Uhr	Andrea Hüsches	Tel.: 3127
Volleyball Jugend Freitag	17:00 – 18:00 Uhr	Manuel Lemm	Tel.: 811621

Volleyball

Männer		Heinz-Josef Dicken	Tel.: 18594
Donnerstag	20:15 - 22:00 Uhr	Peter Taras	Tel.: 3127

Jazztanz

„Happy Kids“	6 - 10 Jahre	Simone Zimmermann	Tel.: 0178-
Samstag	16:00 - 17:00 Uhr	Natascha Köhler	7528871

„Streetdancers“	12 - 16 Jahre	Simone Zimmermann	Tel.: 0178-
Samstag	17:00 - 18:00 Uhr	Natascha Köhler	7528871

„Exposed“		Simone Zimmermann	Tel.: 0178-
Samstag	14:00 - 16:00 Uhr		7528871

Trampolin

Freitag	18:00 - 20:00 Uhr	Heidrun Steinwartz	Tel.: 5708326
---------	-------------------	--------------------	---------------

Samstag	18:00 - 20:00 Uhr	Julia Kallen	Tel.:0170-
		Yvonne Keutgen	9389443

Turnen/Gymnastik

Fördergruppe Geräteturnen		Dorothea Peters	Tel.: 3177
Donnerstag	16:00 - 17:15 Uhr		

weibl. Jugend und Erwachsene		Dorothea Peters	Tel.: 3177
Montag	20:15 - 21:45 Uhr		

Orthopädische Rückenschule für Frauen und Männer		Monika Clemens	
Donnerstag	19:15 - 20:15 Uhr		

Gymn./Rückenschule für Frauen		Anja Schrödter	Tel.: 10966
Dienstag	20:15 - 21:30 Uhr		

Gymnastik für Frauen		Gudrun Kniep	Tel.: 3248
Freitag	20:00 - 21:30 Uhr		

BOP – Powergym für Frauen		Sibylle Mann-Weber	Tel.: 574409
Dienstag	19:00 - 20:15 Uhr		

Volleyballtour Alte Herren 2009

Vom 04.09. – 06.09.2007 ging es in diesem Jahr für die Alten Herren auf Tour, wie immer am 1. Septemberwochenende. Chefplaner in diesem Jahr war Günter Meis, assistiert von Franz Kronenberg.

Am **Freitag** ging es um 16.00 Uhr vom Bahnhof in Grevenbroich



los. Über Köln und Remagen erreichten wir dann den Zielbahnhof Altenahr. Irgendwo zwischen Köln und Remagen hatten es sich dreiste Diebe nicht nehmen lassen

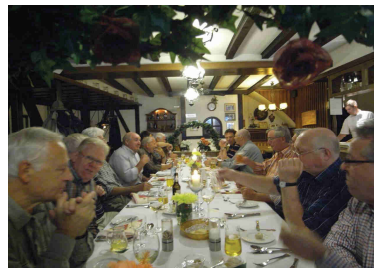
Birbaum's Theo um

seine Geldbörse zu erleichtern. Keiner hatte etwas bemerkt. In Altenahr angekommen bezogen wir unser Hotel und Klaus Jovi ließ es sich



nicht nehmen, zwei der besten Flaschen Roten, die im Aufenthaltsraum der Herberge zu finden waren, zu stiften.

Nach dem Abendessen Städtchen. Anders als in Zeiten war aber von leben nichts wirklich zu hin fand man eine



ging es in's den „goldenen“ einem Nachspüren. Immer-Westernkneipe,

den Wild Horses Saloon in der Nähe des Bahnhofs, der ein gewisses Heimatgefühl aufkommen ließ. Hier klang dann auch schon der erste Abend aus.

Am **Samstag** begann nach einem gemeinsamen Frühstück die geplante Wanderung entlang des Rotweinwanderwegs.



Alle gingen mit, denn Günter hatte die Strecke vertraglich ausgesucht. Durch die Weinberge der Ahr ging es über Mayschoß nach Dernau. Hier gab es dann das verdiente Mittagessen. Nach erfolgter Stärkung teilten sich die Wanderer. Einige gingen entlang der Ahr zurück nach Altenahr, die anderen fuhren mit dem Zug zunächst bis Mayschoß. Dort wurde die Pfarrkirche St. Nikolaus und St. Rochus besichtigt, die das aus schwarzem Marmor geschaffene Grabmal der Gräfin Katharina von der Mark, Herrin zu Saffenburg beherbergt. Nach so viel Kultur wurde es Zeit, auch die weltlichen Sehenswürdigkeiten in Augenschein zu nehmen. Hierzu bot dann der Keller



der Winzergenossenschaft ausreichend Gelegenheit. Wo früher rauschende Feste gefeiert wurden herrschte auch gespenstische Ruhe. Mit

der war es allerdings vorbei, als die alten Herren kamen. Nachdem die Bedienung dazu überredet werden konnte auch zu bedienen, stand auch hier Lernen im Vordergrund. „Süße“ Weine bezeichnet man hier schon lange nicht mehr so, aber auch „lieblich“ ist nicht die richtige Bezeichnung, diese Weine sind jetzt „FILIGRAN“.

Nach erfolgter Belehrung ging es mit der Bahn wieder zurück nach Altenahr. Nach dem gemeinsamen Abendessen ging es wieder in's Nachtleben.

Die Enttäuschten machten sich aber schnell auf ins Quartier zum Fußball. Die Hartgesottenen trieb es in den Kristallpalast. Selbst die Alten Herren waren hier die Jüngsten.



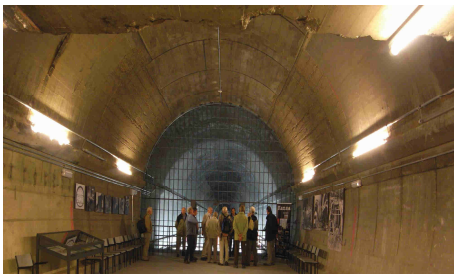


Eine holländische 2-Mann-Combo spielte „interessante“ Melodien, die man hin und wieder auch erkannte, der Text blieb jedoch im Wesentlichen unverständlich. Auch die eine oder andere Flasche filigranen Weines konnte kaum Linderung verschaffen.

Spaß hatten wir trotzdem.

Am **Sonntag** ging es nach dem Frühstück und Räumung der Zimmer wieder los.

Zu Fuß ging es zum Bahnhof und von dort mit dem Zug nach Bad Neuenahr. Günter hatte uns eine Führung durch den dort versteckt liegenden Regierungsbunker organisiert. Spannende 2 Stunden wurde uns alles



rund um dieses gigantische Bauwerk erklärt und Geschichte wurde lebendig. Der dort getriebene Aufwand war gewaltig und wie man uns glaubhaft vermitteln würde im Ernstfall dennoch sinnlos gewesen.

Im Anschluss gab es dann noch ein abschließendes Mittagessen in einer nahe gelegenen Straußwirtschaft.

Der zwischenzeitlich eingetretene Geldmangel in der Kasse zwang Kassierer Mano aber dazu, einen rigorosen Sparkurs zu fahren. Bezuschusst werden konnten lediglich noch alkoholische Getränke, Cola und Wasser. Für Kaffee war da leider kein Raum mehr. Die Kaffeetrinker nahmen's mit Humor.



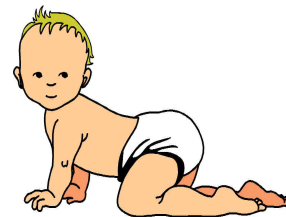
Danach ging es zum Zug und der letzte Wodka wurde geleert. Pünktlich gegen 17.00 Uhr trafen wir in Grevenbroich wieder ein. Hille Jupp ließ es sich nicht



nehmen uns in seiner Neuerwerbung, einer stilechten Gangsterlimousine, abzuholen. Hemmerden hatte uns wieder. Wie seit Menschengedenken feierten wir den Abschluss eines gelungenen Wochenendes im bekannten amerikanischen Spezialitätenrestaurant unseres Heimatortes.

Hans Schiffer

HALLO BABYS !!!



Meine Mama weiß, dass Bewegung nicht nur meine körperliche, sondern auch meine geistige Entwicklung fördert. Deshalb bin ich in der

TVH-Krabbelgruppe

Seid Ihr schon 6 Monate auf der Welt? In der Turnhalle in Hemmerden kann ich so richtig „toben“ und auf Entdeckungsreise gehen! Habt ihr Lust mitzumachen? Unsere Mamis haben sich bestimmt auch viel zu erzählen und Erfahrungen auszutauschen..

Wir treffen uns montags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Bei unserer Leiterin Sabine Broich könnt Ihr Euch anmelden.



**Man glaubt es kaum, doch es ist wahr:
 unsere Doro ist nun 50 Jahr.
 Sportlich, fit und immer froh,
 turmt sie noch wie ein Floh.
 Doch woll'n wir mal was anderes machen,
 und mit Doro in den Wald zum Lachen;
 klettern werden wir wie die Affen,
 auch so was kann den Body straffen.
 Ein Picknick dann mit Käse und Wein,
 soll des Tages Abschluss sein!**

Unseren "Gutschein" löste Doro dann am 15.08.09 ein und wir fuhren alle zusammen in den Kletterwald Viersen-Süchteln. Dort angekommen, mussten wir erst einmal in die Gurte rein, gar nicht so einfach. Dann ging es los zum Einführungsparcours. Alle lauschten gespannt unserem Kletterscout und ein paar fragende Gesichter verrieten es schon: welches Seil ... wann der Haken ... wie



festhalten??? Doch am besten ist ja bekanntlich learning by doing, also rauf auf die Bäume. Im Kletterwald gibt es mehrere Parcours mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Wir absolvierten erst einmal einen "leichten", den Fitness-Parcours, danach ging es in den Abenteuer-Parcours, der im ganzen schon etwas anspruchsvoller war und die

Höhe war auch nicht ohne. Da uns die Zeit fehlte, konnten wir den schwierigsten, den Risiko-Parcours leider nicht mehr durchlaufen, aber das haben wir uns ganz fest für nächstes Jahr vorgenommen.

Schnell wurde allen klar, das mit dem Body straffen war gar nicht so verkehrt, ganz schön anstrengend die Kletterei; Sport, Spannung und Spaß kamen wirklich nicht zu kurz.



Und so musste Doro nur noch den zweiten Teil des Gutscheins einlösen. Heidi hatte einen tollen Picknickplatz gefunden und so machten wir es uns bei Käse und Wein im Schatten riesiger Bäume gemütlich und ließen den Tag ausklingen.



Einen Ausflug dorthin können wir allen Gruppen nur empfehlen. Schaut doch einfach mal unter www.kletterwald.net.

Manuela Sausmikat für Doros Montagabendtruppe

Kinderkarneval 2009



Weit über 100 Kinder tobten am Altweiber-Donnerstag über zwei Stunden lang durch die närrisch geschmückte Turnhalle. Thomas Müller hatte viel Spaß am Mikrofon und konnte die kleinen Jecken zum Singen, Tanzen und zu lustigen Spielen animieren. Natürlich wurden auch wieder die schönsten Kostüme prämiert.



Wettkämpfe im tollsten Sonnenschein

Durch die frühmorgendliche Regenschauer hatten sich einige Sportlerinnen und Sportler vom Besuch des Sportfests abhalten lassen. Die anderen jedoch erlebten bei zunehmendem Sonnenschein spannende und faire Wettkämpfe.

Die Kleinkinder eiferten den Großen nach und bewältigten neben einem abwechslungsreichen Parcours auch den Sprung in die Sandgrube und den Lauf auf der Aschenbahn.

Alle freuten sich nach den Wettkämpfen über bunte Urkunden und kleine Geschenke.

Bei den älteren Kindern stand dann nach der Leichtathletik, einer Bodenübung und einem Sprung in der Turnhalle die Platzierung in den einzelnen Riegen fest.

Vereinsmeister der jeweiligen Altersgruppe wurden:

Alica Hammelstein, Charlotte Clemens, Sophie Broich, Milena Heinemann, Paul Spengler, Luis Traffa, Maria Schroers, Luisa Weyerstraß, Lucas Kleinen.



TRAMPOLIN TURNEN ist gar nicht „ohne“

Ich glaube, jeder Trampolinturner kennt diesen Gesprächsfetzen.

„Und was für einen Sport machst du so?“

„Trampolin turnen.“

„Haha, Trampolin springen? So im Garten?“

„Nein, im Verein!“

„Ach echt? Aber das ist doch voll einfach, das kann doch jeder. Und so was macht ihr im Verein?“

Jaja... „das kann doch jeder“.

Natürlich kann auf den ersten Blick betrachtet jeder ein bisschen rumhopsen und vielleicht auch noch einen mehr oder weniger schönen Sitz oder einen „Salto“ machen. Aber wenn man genauer hinsieht, kann man selbst bei einer einfachen Sitzlandung schon den „Kenner“ vom „Gartenspringer“ unterscheiden! Denn Trampolin turnen ist mehr als lustiges auf und ab springen. Hierbei geht es nicht darum, besonders gewagte „Stunts“ auf dem Gerät zu machen, sondern es geht um Körperspannung, um gekonnte Bewegungsabläufe und auch um Körperbeherrschung, denn wer beispielsweise einen Barani, d.h. einen Salto vorwärts mit halber Drehung macht, muss schon wissen WANN er sich aus dem Salto öffnen muss und WANN er die halbe Drehung einleitet. Und bei dem Ganzen wäre es auch von Vorteil, nachher noch zu wissen wo oben und unten ist! Und so gibt es bei jeder Übung, angefangen von den einfacheren Sachen wie Hocke, Grätsche, Sitzlandung oder auch halbe-Sitz-halbe-Stand: wichtige Punkte, die man kennen und beachten muss. So mag es vielleicht sein, dass es jeder schafft eine Sitzlandung zu machen, aber wie setzt er dabei die Hände auf? Sind die Beine durchgedrückt? Die Füße gestreckt? Kommt er danach auch wieder in den Stand? Und streckt er die Arme wieder nach oben? Denn genau DAS sind die Dinge, die der richtige Turner bei jeder Übung weiß und beachtet! Und das lernen, üben und verbessern wir jede Woche! Unsere beiden Gruppen, die sich nach Alter aufteilen, treffen sich jeweils einmal in der Woche, um eben diese Übungen zu lernen, zu trainieren und auszubauen.



Der „harte Kern“ unserer Gruppe, der nun schon seit einigen Jahren besteht, trifft sich jeden Freitag von 18-20 Uhr in der Halle zum gemeinsamen Turnen. um Körperspannung, um gekonnte Bewegungsabläufe und auch um Körperbeherrschung, denn wer beispielsweise einen Barani, d.h. einen Salto vorwärts mit halber Drehung macht, muss schon wissen WANN er sich aus dem Salto öffnen muss und WANN er die halbe Drehung einleitet. Und bei dem Ganzen wäre es auch von Vorteil, nachher noch zu wissen wo oben und unten ist! 😊

Und so gibt es bei jeder Übung, angefangen von den einfacheren Sachen wie Hocke, Grätsche, Sitzlandung oder auch halbe-Sitz-halbe-Stand: wichtige Punkte, die man kennen und beachten muss. So mag es vielleicht sein, dass es jeder schafft eine Sitzlandung zu machen, aber wie setzt er dabei die Hände auf? Sind die Beine durchgedrückt?

Seit einiger Zeit gibt es aber nun auch schon eine kleine Nachwuchsgruppe, die sich unter der Leitung von Julia Kallen und mir jeden Samstag von 18-20 Uhr trifft.



Diese Gruppe ist mehr für die Kleineren, also von der Grundschule aufwärts. Dort wird dann natürlich auch fleißig geübt und ausprobiert, aber auch der Spaß kommt bei uns nicht zu kurz! So endet jedes Training mit einer halben Stunde „spielen“, was soviel heißt wie, austoben auf dem Trampolin. Dabei sind, solange alles sicher ist und sich keiner verletzen kann, eigentlich fast keine Grenzen gesetzt! Unsere Kids sind auch immer sehr kreativ und entdecken jedes Mal ein neues Spiel auf dem Gerät, was immer lustig mit anzusehen ist! Nun ja, ich hoffe ich konnte deutlich machen, dass Trampolin springen nicht gleich Trampolin turnen ist. Vielleicht hat auch nun der eine oder andere Lust bekommen, selbst mal mehr zu machen als „rumhopsen“. Dann kommt einfach mal vorbei und schaut euch das ganze an! ☺

Yvonne Keutgen



Die Raiffeisenbank Grevenbroich verlieh auf Schloss Hülchrath im Oktober die „Sterne des Sports“ an Vereine im Rhein-Kreis Neuss. Ziel dieser Ausschreibung ist es, neben den sportlichen auch die gesellschaftlichen und sozialen Aspekte der Vereine zu würdigen. Aus Grevenbroich und Jüchen hatten sich 20 Vereine beteiligt. Der TV Hemmerden gehörte mit seinem eingereichten Programm zwar nicht zu den großen Preisträgern, doch über den 100-Euro-Scheck freuten sich Helga Biermann und Hans-Georg Becker sehr.

Wir hören sie immer noch vom edlen Ambiente im Schloss und vom fantastischen Buffet an diesem Abend schwärmen.

OSKAR DICKLER

95 JAHRE

Einen weiteren großen Geburtstag galt es im Oktober zu feiern, und deshalb fuhren Hans Bongartz, Josef Schiffer, Anne und Ralf Lapp, Hans-Georg Becker und Silke Birschel nach Neuss. Wir waren der Einladung der TG Neuss gefolgt, um den „Neusser Turnvater“, wie er allorts genannt wird, zu ehren. Oscar feierte seinen 95. Geburtstag, wie sollte es anders sein, in der Turnhalle auf der Schorlemerstrasse. Der Jubilar, der viele Jahrzehnte als Trainer in Hemmerden aktiv war, „gemietet“, wie der Geschäftsführer der TG meinte, freute sich sehr, uns unter der großen Gästeschar begrüßen zu können. „Ich bin immer gerne nach Hemmerden gekommen.“ bestätigte er mir, und es ist sicher, dass seine „Alten Herren“ ihn beim nächsten Schlachtfest dabei haben werden.



Anne Lapp

Unsere Übungsleiter waren auch in 2009 bei Lehrgängen des Kreissportbundes aktiv.

Hans-Georg Becker: *Motivationstraining und gesunde Kommunikation*

Andrea Hüsches: *Basistraining*

Anja Horst: *HiP-Hop und Streetdance* sowie *Kunterbuntes Kinderturnen*

Silke Birschel: *Aerobic und Step*

Sabine Broich: *Vom Krabbeln zum Klettern und Aerobic-Grundlagentraining*

Sibylle Mann-Weber: *Stressbewältigung und Entspannung* sowie *Pilates-Rückentraining + Haltung*

Hildegard Schiffer-Brand: *Gesundheitsorientiertes Krafttraining + Sportmassage*

Außerdem waren Andrea Hüsches, Sandra Dicken und Lena Weyerstraß für einen weiteren *Kampfrichterlehrgang* beim Gladbacher Turngau

☹ ☹ Schade, schade, wegen Überfüllung zurzeit geschlossen!

Die Angebote von Anja Schrödter, Sibylle Mann-Weber und Monika Clemens sind so beliebt, dass die maximale Teilnehmerzahl erreicht wurde. Natürlich kann sich diese Situation im Lauf der Zeit wieder ändern. Daher sprechen Sie bitte bei Interesse für diese Stunden vorher mit der Leiterin

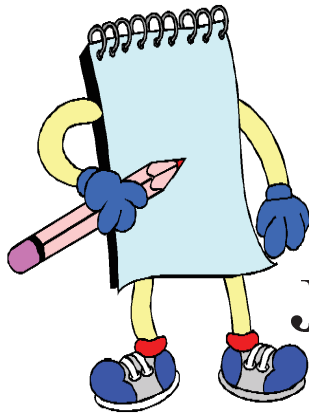
Die aktuellen Beitragssätze des TVH :

Kinder	2,50	€ p. Monat
Jugendliche	3,00	€ p. Monat (15-18 Jahre)
Erwachsene	5,00	€ p. Monat
Familien	10,00	€ p. Monat
(Der Familienbeitrag gilt ab 1 Erw. u. 2 Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre)		
Passive	0,50	€ p. Monat

Die Beiträge werden von uns pro Mitgliedsmonat erhoben.

Die Abbuchungen erfolgen zweimal jährlich und werden rückwirkend für das 1. Halbjahr im Juli und für das 2. Halbjahr im Dezember durchgeführt.

Änderungen Ihrer Bankverbindung benötigen wir daher bis zum 15. Juni bzw. 15. Dezember. Wenn Sie mit einer Abbuchung nicht einverstanden sind, melden Sie sich bitte bei uns. Bei fehlerhafter Abbuchung überweisen wir den Betrag umgehend zurück. Damit ersparen Sie uns unnötige Kosten.



1910

TERMINE IM JUBILÄUMSJAHR



2010

22.01.2010	Jahreshauptversammlung im „Burggrafen“ mit Vorstandswahlen
23.01.2010	„Dankeschön-Tour“: Der Verein lädt die Übungsleiter und Helfer nach Köln ein
11.02.2010	Kinderkarneval in der Turnhalle
14.02.2010	Karnevalsumzug in Hemmerden mit dem TVH
02.05.2010	Götzwanderung - eine Tradition kehrt zurück
27.06.2010	TVH - Sport- und Spiel-Fest
28.08.2010	Filmnacht für Kinder
10.09. – 12.09.2010	Jugendfahrt
02.10.2010	Festabend zum 100 – jährigen Jubiläum
November 2010	Stadtmeisterschaften im Geräteturnen
05.12.2010	Nikolausturnen

Der Vorstand des TV 1910 Hemmerden e.V.

1. Vorsitzender Hans-Georg Becker Tel.: 0179-3983170

2. Vorsitzender Ralf Lapp Tel.: 02182-1537

Geschäftsführerin Silke Birschel Tel.: 02182-571240

1. Kassiererin Helga Biermann Tel.: 02182-10322

Oberturnwartin Dorothea Peters Tel.: 02182-3177

Oberturnwartin Manuela Sausmikat Tel.: 02181-44211

Vereinsjugend- Sandra Dicken Tel.: 02182-18594
ausschuss: Elena Bartsch Tel.: 02182-18981

Geschäftsstelle :
TV 1910 Hemmerden e.V., Schelsener Weg 13, 41363 Jüchen

e-mail: post@tv-hemmerden.de

-0-

Impressum :
herausgegeben vom TV 1910 Hemmerden e.V.
eingetragen im Vereinsregister des AG Grevenbroich VR 479
verantwortlich für die Artikel sind die jeweiligen Verfasser

Redaktion : Annemarie Lapp Tel. : 02182-1537
Cover : Dieter Sommler

Druck : IDEE-Druckhaus GmbH, 50181 Bedburg